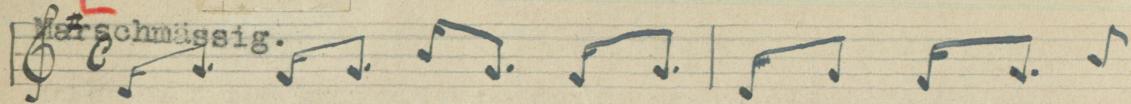


HOL 61 827



Wer ein son faules Gretchen hat, kann der wohl lustig  
sein.

Sie schläft ja alle Morgen, Morgen bis das die  
Sonne scheint, und ihr Huh steht noch im Stall.

Wer ein son faules Gretchen hat, kann der wohl lustig  
sein!

Sie schläft ja alle Morgen, Morgen, bis das die Sonne  
scheint,  
Und ihr Kuh steht noch im Stall.

Der Vater aus dem Wald einkam, das Gretel da schlief  
noch,  
Wie schlafst du doch so lange, lange, andre Kühle gehn  
im Wald  
Unsre Kuh steht noch im Stall.

Das Gretchen aus dem Bettchen sprang und nahm das Röck-  
chen in die Hand,  
Sie tut ihr Kühlein melken, melken, wohl mit ihr unge-  
waschen Hand,  
Ei das bringt ihr eigne Schand.

Als sie das Kühlein gemolken hat, goss sie der noch  
Wasser dazu,  
Sie tutts dem Vater zeigen, zeigen, soviel gibt unsre Kuh,  
Ei das kommt von der langen Ruh.

Sie nahm das Stöcksken in die Hand und trieb dem Küh-  
lein nach,  
Sie tut ihr Kühlein jagen, jagen, weit den Weg zum grü-  
nen Wald (oder Stand)  
Wo sie den Hirten fand.

wenden!

HOL 60829